

PRESSEMITTEILUNG

Ein leuchtendes Zeichen der Solidarität mit der Ukraine

Bundespresseball in Berlin: DBB präsentiert Kampagne DRINK RESPONSIBLY

Berlin, 2. Mai 2022. Nach einer coronabedingten zweijährigen Auszeit stand der Bundespresseball in diesem Jahr ganz im Zeichen der Solidarität mit der Ukraine und der Pressefreiheit. Der Deutsche Brauer-Bund (DBB) unterstützte den Ball im legendären Hotel Adlon am Brandenburger Tor bereits zum sechsten Mal und stellte seine Kampagne DRINK RESPONSIBLY vor. Als Partner des Bundespresseballs präsentierte die Krombacher Brauerei erneut ihre Bierspezialitäten und alkoholfreien Getränke.

Mit ukrainischer Musik und Kunst sowie Projekten, deren Erlöse der humanitären Hilfe für die Ukraine zugutekommen, wollte der 69. Bundespresseball bewusst ein leuchtendes Signal des Zusammenhaltes senden. Rund 1.800 Gäste aus Politik, Wirtschaft, Medien und Kultur brachten in der Ballnacht auf Einladung der Bundespressekonferenz, dem Verein der Parlamentskorrespondenten, ihre Solidarität für die Ukraine zum Ausdruck – darunter auch der SPD-Vorsitzende Lars Klingbeil, der CDU-Vorsitzende Friedrich Merz, die Grünen-Vorsitzende Ricarda Lang, die Bundestags-Vizepräsidenten Katrin Göring-Eckardt (Grüne) und Wolfgang Kubicki (FDP) sowie Berlins Regierende Bürgermeisterin Franziska Giffey (SPD). Die Sängerin Natalia Klitschko, Ehefrau von Vitali Klitschko, dem früheren Profi-Boxer und heutigen Bürgermeister der ukrainischen Hauptstadt Kiew, war als Ehrengast eingeladen. Viele Besucher spendeten für Hilfsprojekte und trugen Anstecker oder Schleifen in blau-gelb, den Nationalfarben der Ukraine, als Zeichen ihrer Solidarität.

Weitere Informationen zur Präventionskampagne unter www.drinkresponsibly.de

Pressekontakt:

Nina Göllinger
Pressesprecherin
Tel.: 030/209167-16
E-Mail: goellinger@brauer-bund.de



Folgen Sie uns auf Twitter: **@germanbrewers**